



Baublockkataster Schleswig-Holstein

Zu unseren Informationsveranstaltungen über das Projekt „Baublockkataster Schleswig-Holstein“ möchten wir Sie herzlich einladen. Bitte entnehmen Sie das Datum und den Veranstaltungsort für Ihren Kreis dieser Tabelle:

Datum	Zeit	Kreis/Kreise	Veranstaltungsort mit Adresse und Raum
Dienstag, 13.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Rendsburg-Eckernförde	Tingleffhalle Am Sportplatz 4 24784 Westerrönfeld
Mittwoch, 14.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Plön und Ostholstein	Kreishaus Eutin Lübecker Straße 41 23701 Eutin Ostholsteinsaal
Donnerstag, 15.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Nordfriesland und Schleswig-Flensburg	Amt Arensharde Hauptstr. 41 24887 Silberstedt Veranstaltungssaal
Montag, 19.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Dithmarschen und Steinburg	Kreishaus Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide Kreistagssitzungssaal im Erdgeschoss
Dienstag, 20.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Pinneberg und Segeberg	Rathaus Norderstedt Rathausallee 50 22846 Norderstedt Plenarsaal
Donnerstag, 22.08.2013	10:00 – 12:30 Uhr	Herzogtum Lauenburg und Stormarn	Wird noch bekannt gegeben

Sollten Sie am Tag der Veranstaltung für Ihren Kreis verhindert sein, wählen Sie bitte einen für Sie passenden Termin und melden sich hierfür an.

Nach erfolgreicher Ausschreibung haben wir unseren Partner für das Projekt „Baublockkataster Schleswig-Holstein“ gewonnen. Gemeinsam mit Vertretern von Torresin & Partner Gesellschaft für Ingenieurvermessung und Geoinformatik mbH möchten wir Sie mit unserer Veranstaltung über Details des weiteren Projektverlaufs informieren.

Zusammen mit Ihnen und für Sie wollen wir das Baublockkataster Schleswig-Holstein zum Erfolg führen. Das erstellte Baublockkataster ermöglicht es, die Daten des Zensus 2011 kleinräumig zu beziehen. Als Ergebnis erhalten Sie kostenfrei Geodaten, die Sie für Ihre zukünftigen kommunalen Planungen einsetzen können. Welchen Nutzen die Daten für den Breitbandausbau aber auch für Ihre kommunalen Planungsprozesse bringen, möchten wir Ihnen auf der Veranstaltung gern vorstellen.

Für den Erfolg des Projektes brauchen wir Ihre Unterstützung. Zum einen benötigen wir von Ihnen die Erlaubnis, die Zensusdaten in Ihrem Auftrag vom Statistikamt Nord abzufragen. Zum anderen möchten wir Sie gern fachlich beteiligen, wenn es um die Abgrenzung Ihrer Orts- und Stadtteile geht. Denn niemand kennt sich besser in Ihrer Gemeinde oder Stadt aus als Sie.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserer Veranstaltung begrüßen zu können und bitten um Ihre Anmeldung bis jeweils eine Woche vor der Veranstaltung bei Frau Avemarg per Mail nancy.avemarg@bkzsh.de oder telefonisch unter 0431 / 57 0 57 14.



EU

Bundesnetzagentur legt Entscheidung zu VDSL Vectoring vor

09.07.2013 - Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat heute ihre endgültige Entscheidung zum Thema VDSL Vectoring vorgelegt. Der finale Entwurf wird nun der EU-Kommission sowie den Regulierungsbehörden der anderen EU-Staaten zur Stellungnahme übermittelt. [mehr lesen](#)

BUND

Bundesnetzagentur hat Kritik der Telekom-Wettbewerber berücksichtigt

10.07.2013 - Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat gestern - wie berichtet - ihre Entscheidung zum Thema VDSL Vectoring vorlegt und zur Prüfung an die EU-Kommission übermittelt. teltarif.de liegen nun alle wesentlichen Eckpunkte der Vectoring-Entscheidung vor, bei der die Regulierungsbehörde auf viele Kritikpunkte der Konkurrenten der Deutschen Telekom eingegangen ist. [mehr lesen](#)

Seltene Einigkeit zwischen Telekom, VATM, BREKO und BUGLAS

14.07.2013 - So etwas hatten wir bisher selten, vielleicht sogar noch nie: Die Bundesnetzagentur legt eine Entscheidung vor, und alle, wirklich alle, sowohl die Deutsche Telekom, als auch die wichtigsten Branchenverbände VATM, BREKO und BUGLAS, finden positive Worte dafür: [mehr lesen](#)

Partei will nach Wahlsieg Bürgerfonds für Breitband auf dem Land

15.07.2013 - Die SPD will im Falle eines Wahlsiegs einen Bürgerfonds auflegen, über den die Breitband-Versorgung in ländlichen Regionen massiv verbessert werden soll. Pro Anschluss soll eine Breitband-Förderung von maximal 2 000 Euro gezahlt werden. [mehr lesen](#)

Zukunftsbremse langsames Internet: Die Schmalband-Republik

12.06.2013 - Die Kanzlerin hat leider recht: Für viele Deutsche ist das Internet auch 2013 noch Neuland. Die Merkel-Regierung verschläft den Breitband-Ausbau, eine der wichtigsten wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. [mehr lesen](#)

Projekte Schleswig-Holstein

In norddeutscher Stadt wird flächendeckendes und kostenloses WLAN eingeführt

22.06.2013 - In Norderstedt nahe Hamburg hat der örtliche Breitband-Anbieter Wilhelm Tel den Startschuss für das Projekt "MobyKlick" gegeben - ein öffentliches WLAN, das in Kürze die ganze Stadt abdecken soll. Der Internetempfang soll zudem sicher und kostenlos sein. [mehr lesen](#)

Das Internet soll aufs Land rasen

09.07.2013 - Rund um Rendsburg ist im ländlichen Raum ein einmaliger Kampf um schnelle Internetversorgung entbrannt. Konkurrenten sind Telekom und ein Zweckverband, hinter dem auch der Versorger RWE steht. [mehr lesen](#)



Breitband-Ausbau ab September

05.07.2013 - Es soll schnell gehen: Das gilt nicht nur für die Übertragungsrate an sich im Breitbandnetz, sondern auch für dessen Installation in Daldorf, Damsdorf und Tensfeld. Wege-Zweckverband (WZV) und Stadtwerke Neumünster (SWN) versprechen einmütig einen raschen Ausbau. [mehr lesen](#)

Hamfelde bekommt die schnellste Datenautobahn

03.07.2012 - Die Baumaschinen sind angerückt, die Gräben gezogen und die ersten Kabel verlegt. In Hamfelde bricht gerade ein neues Internetzeitalter an. [mehr lesen](#)

Firmeninformationen

VDSL: In diesen 44 Städten baut die Telekom aus

15.07.2013 - Die Deutsche Telekom baut ihr VDSL-Netz weiter aus und will damit auf der einen Seite die Kabelnetzbetreiber angreifen, auf der anderen Seite aber gegenüber ihren klassischen Telefon-Mitbewerbern auch im Kampf um VDSL Vectoring ein Zeichen setzen. [mehr lesen](#)

Veranstaltungen

Am 27. November 2013 findet das 7. Breitbandforum in Halle 2 der Holstenhallen Neumünster statt.

In eigener Sache

Stellenausschreibung

Zur Unterstützung des Ausbaus von Breitband im Land Schleswig-Holstein haben der Städteverband Schleswig-Holstein, der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag und der Schleswig-Holsteinische Landkreistag Anfang 2010 mit Förderung aus dem Zukunftsprogramm Wirtschaft des Landes Schleswig-Holstein das kommunale **Breitbandkompetenzzentrum Schleswig-Holstein (BKZ-SH)** eingerichtet.

Das BKZ-SH ist die zentrale Beratungs- und Koordinierungsstelle für Kommunen, Unternehmen, Verbände und Organisationen und ist auch Ansprechpartner der Landesregierung. Das BKZ-SH wird weiterhin bei der Umsetzung der Breitbandstrategie für Schleswig-Holstein eine wichtige Rolle spielen.

Voraussichtlich ab dem 02.09.2013 und befristet, längstens bis zum 28.02.2015, ist die Stelle

der Teamassistenten

in Teilzeit (30 Std./Woche) im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Die Aufgaben der Teamassistenten umfassen im Wesentlichen:

- Terminplanung, -koordinierung und -betreuung für die Geschäftsführung,



- die Geschäftskorrespondenz,
- Reiseplanung und -koordinierung für die Geschäftsführung,
- Telefondienst (Empfang/Zentrale),
- Bearbeitung Posteingang und -ausgang,
- allgemeine Büroorganisation
- Veranstaltungsorganisation
- Pflege der Internetseite.

Für die Stelle wird eine erfahrene Persönlichkeit mit hohem Organisationsvermögen und ausgeprägter Kommunikationsfähigkeit gesucht. Erwartet werden eine selbständige und erfolgsorientierte Arbeitsweise, sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Programmen und Grundkenntnisse in der Pflege und im Aufbau von Internetseiten. In Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen ist eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 6 TVöD möglich.

Näheres zu den Aufgaben des BKZ-SH finden Sie unter www.bkzsh.de sowie zur Breitbandstrategie unter www.breitband.schleswig-holstein.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum

02.08.2013

an das Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein, Richard Krause, Reventloulallee 6, 24105 Kiel.

Zum Schluss

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100 % Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2030. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße
Ihr BKZSH-Team

Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.